Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09290842

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Forststraße 14

Gem. * Fl-stck. * Flur Plagwitz * 64/d

Kurzcharakteristik

Mietshaus in halboffener Bebauung; Putzfassade im Reformstil um 1910, akzentuierender Putzdekor, Doppelerker, ortsentwicklungsgeschichtlich und baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Am 24.07.1911 stellte der Architekt Wilhelm Helmholz den Bauantrag für ein dreigeschossiges "Vorderwohngebäude mit Dachwohnung". Die baupolizeiliche Genehmigung wurde am 06.10.1911 erteilt und schon am 14.03.1912 erfolgte die Schlussabnahme des fertigen Gebäudes. Seit dem 26.03.1913 befand sich das Wohnhaus unter Zwangsverwaltung, bevor es am 17.01.1914 zwangsversteigert wurde. Der schlichte Putzbau besitzt nur wenige geputzte, zeittypische Verzierungen wie Putzspiegel, Girlanden und Putzbänder. Die Gliederung der Fassade wurde hauptsächlich durch die im oberen Bereich kleinteilig gegliederten Fenster erreicht. Links und rechts des mittig angeordneten Einganges reichen zwei zweiachsige Erker über die beiden Obergeschosse. Der linke Erker findet in dem dreiecksbekrönten Dachhaus der Dachgeschoßwohnung seine Fortsetzung und zugleich seinen Abschluss. Das Gebäude besitzt eine vielgliedrige Dachlandschaft und ist ziegelgedeckt. Der ursprüngliche Entwurf sah zwischen den Erkern Balkone vor sowie eine Haustür mit Vordach und Oberlicht. Original erhalten sind die Haustür, Fenster und das Treppenhaus.
Das Gebäude befindet sich in einem städtebaulich geschlossenen Mietshausensemble von der Gründerzeit bis 1930 und korrespondiert mit dem gleichzeitig errichteten, ebenfalls von Helmholz entworfenen Mietshaus Forststraße 16. Es ist folglich ein Zeugnis für die im 19. Jh. einsetzende und im 20. weitergeführte Entwicklung des einstigen Dorfes Plagwitz zum ausgeprägten Stadtgebiet und verkörpert damit einen ortsentwicklungsgeschichtlichen Aussagewert. Als typisches Beispiel der Mietshausarchitektur im Reformstil um 1910 ist das Objekt auch baugeschichtlich von Bedeutung.
LfD/2013

Datierung 1911/1912 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

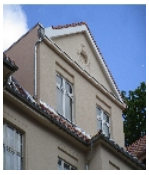
Fotonummer **XXXI/33/8**
Aufnahmejahr 1994
Fotograf Noack, Thomas; Müller, Steffen-Peter
Beschreibung Mietshaus in halboffener Bebauung

Fotonummer **F 09290842 A**
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Machold, Bärbel
Beschreibung Mietshaus

Fotonummer **F 09290842 B**
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Machold, Bärbel
Beschreibung Mietshaus; Teilansicht Fassade mit Hauseingang

Fotonummer	**F 09290842 C**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Machold, Bärbel
Beschreibung	Mietshäuser (Nr. 16, Nr. 14)

Fotonummer	**F 09290842 D**
Aufnahmejahr	2025
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Mietshäuser (Nr. 16, Nr. 14)



Fotonummer	**F 09290842 E**
Aufnahmejahr	2025
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Mietshaus; Fassadendetail

Auszug aus der Denkmalkarte

Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.